



Rundschreiben

M a i / J u n i 2013

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des FFNN,

wenn das Frühjahr bislang auch nur spärliche Sonnen- und Wonnentage bescherte, die Eiseiligen mit nasskaltem Wetter dominierten und die anstehende Schafskälte bereits lauert, lassen wir uns die Hoffnung auf einen richtig schönen Spätfrühling mit Frühsommer nicht rauben ...

- Ein Rückblick: Anfang März stand zunächst die „**Jahreshauptversammlung**“ des FFNN auf dem Vereinskalendar. Diverse Berichte spiegelten ein breites, buntes Tätigkeitsfeld wieder. Nach der Entlastung des alten erfolgte die Wahl eines neuen Vorstandes – es blieb aber personell und programmatisch alles beim Alten in der Führungsriege in Ermangelung neuer Vorschläge. Das Rahmenprogramm war dann lebhafter und lehrreicher mit Filmen u. Vorträgen zum Thema Rhein-/Neckarschiffahrt und rundete einen harmonischen Abend ab.
- Kurz vor dem diesjährigen Pfingstfest streikte die Wagenfähre: Die **Antriebswelle** des Getriebes war gebrochen und musste ausgetauscht werden. Die anschließenden, mehrstündigen Montagearbeiten wurden jedoch bei weitem überboten von der Wartezeit auf das Ersatzteil. „Fünf schlimme Tage war sie krank, dann lief sie wieder, Gott sei Dank“.
Die Zeit des Fähr-Stillstandes wurde jedoch genutzt für eine Erneuerung des ca. 8-jährigen **Holzbodens** der recht angegriffen wirkte. Ein Team aus Arbeitern des städt. Bauhofs Neckargemünd, beiden Fährmännern und dem FFNN entfernte etwa 2/3 der gesamten Bodenfläche und tauschte die maroden Lärchenbohlen passgenau gegen neue, einheimische Hölzer aus.
- Eigentlich ist die Neckarüberfahrt zw. Hessen und Baden-Württemberg, d.h. Neckarhausen und Neckarhäuserhof mindestens 200 Jahre alt oder älter, dennoch begeht unser Fährschiff (Nähe) dieses Jahr sein „**80-jähriges Dienstjubiläum**“. 1933 erblickte es auf der Neckarsteinacher Ebert-Werft das Licht dieser Welt und transportiert seitdem winters wie sommers, tagtäglich Personen, Fahrzeuge, früher auch Tiere, Herden, Fuhrwerke etc. von Ufer zu Ufer. Ihr zu Ehren veranstaltet der FFNN, am Sonntag, dem 16. Juni, von 11.30-18.30 Uhr, nicht nur das jährliche **Fährfest** mit einer gleichthemigen Sonderausstellung im Rahmen des „Lebendigen Neckar“ sondern bereits am Vortag, Samstag dem 15. Juni, in der Zeit von 20 – 23 Uhr ein **Open Air-Konzert mit dem originalen „Odenwälder SHANTY CHOR“** auf dem am Neckarhäuserhof-Ufer festliegenden Fährschiff. Karten für diesen Event sind auf der Fähre, dem unweiten „Grünen Baum“ oder über www.ffnn.de sowie www.shantychor.de erhältlich (19.80 €/Karte) - solange der Vorrat reicht. Die Anfahrt ist samstags möglich über Dilsberg/Mückenloch und Haag bis zu dem ab 18.00 Uhr voll gesperrten Ortskern. Auf der hess. Seite bestehen Parkmöglichkeiten entlang der B 37/45 mit einem angeschlossenen Fährnachtentransfer über den Neckar. Am Sonntag unterhält die Besucher das „**Duo Soundexpress**“, an beiden Festtagen werden unsere Gäste bestens gepflegt.

Soweit einmal die wichtigsten, aktuellen Vereins-Infos. Nachfragen können Sie richten an www.ffnn.de oder lipschitz@t-online.de, Grüße vom Neckar sendet Michael Lipschitz.